

Holger Meincke übernahm die Leitung der Polizeidirektion Itzehoe

Innenminister Hans-Joachim Grote führte neuen Direktionsleiter für mehr als 500 Mitarbeiter offiziell ins Amt ein

Itzehoe. Holger Meincke (Foto) ist von Innenminister Hans-Joachim Grote als neuer Leiter der Polizeidirektion Itzehoe offiziell in sein neues Amt eingeführt worden. In einem Festakt würdigte Innenminister Grote Freitag den neuen Leiter der Polizeidirektion Itzehoe: "Als erfahrener Leiter und Polizist stehen Sie nun vor einer hochspannenden Aufgabe. Aber mit Ihrer 40-jährigen dienstlichen Erfahrung werden Sie dem überaus gerecht", so Grote. Der Minister hob hervor, dass Holger Meincke bereits in seiner ersten Beurteilung überdurchschnittliche Fachkenntnisse attestiert worden seien. Schon mit 26 Jahren sei Meinke Leiter der Polizeistation in Ahrensburg gewesen.

Als "außerordentlich verantwortungs- und pflichtbewusst, sehr tatkräftig und geprägt von



unermüdlicher Einsatzfreude" habe man seitdem den gebürtigen Hamburger beschrieben. Doch als Führungskraft gelte es nicht nur anzupacken, es gehe auch darum, seine Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter zu motivieren, wertzuschätzen und für ein gutes Miteinander zu sorgen, so Grote. Genau das spreche aus allen Beurteilungen Meinckes. Innenminister Grote erinnerte, dass Holger Meincke in der PD Ratzeburg als Stellvertretender Direktionsleiter Führungsqualitäten bewiesen habe. Durch seine vielfältigen Erfahrungen - von der Polizeiinspektion in Lübeck und Bad Oldesloe bis hin zur Verkehrspolizeidirektion in Neumünster

- und all das in Leitungsfunktion - sei Meincke bestens gerüstet für sein neues Amt. In den vergangenen beiden Monaten habe Holger Meincke die Kolleginnen und Kollegen und sein neues Arbeitsfeld bereits kennengelernt. Innenminister Grote gab zu bedenken, dass der neue Leiter der Polizeidirektion Itzehoe vor allem die Verantwortung für mehr 500 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an 20 Standorten übernehme. Er habe auch in Kiel mitbekommen, dass es in Itzehoe viel Unruhe gegeben habe, weil Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Optimierungsbedarfe sehen würden. "Angesichts dessen bin ich sehr froh, dass in der Polizeidirektion bis 2023 insgesamt 42 zusätzliche Stellen etabliert werden. Und das spricht für die Ausrichtung der Landespolizei als Bürgerpolizei. Denn Polizei muss bürgernah sein", verdeutlichte der Minister. Für das subjektive Sicherheitsempfinden sei Präsenz wichtig. "Genauso wie zufriedene Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter wichtig sind, die sich ernst genommen fühlen", ergänzte der CDU-Politiker. Er freue sich sehr, dass der Beschluss für ein neues Dienstgebäude in Itzehoe stehe und dass es nun daran gehe, einen geeigneten Standort zu finden und mit dem tatsächlichen Bau zu beginnen. Für die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizeidirektion Itzehoe sei ein sehr guter Nachfolger für das Amt des Behördenleiters gefunden worden. In seiner Rede fand Hans-Joachim Grote anerkennende Worte für Kai Szimmuck, der die Behörde unter Beibehaltung seiner originären Aufgaben auf Kurs gehalten und geräuschlos ohne Qualitätsverlust geführt habe. Dafür danke ich Ihnen", so der Innenminister. Für die Gewerkschaft der Polizei überbrachte der Stellvertretende Landesvorsitzende Andreas Kropius die Glückwünsche. "Holger Meincke hat als neuer Leiter der Polizeidirektion Itzehoe eine sehr anspruchsvolle Aufgabe übertragen bekommen", stellte Kropius fest. Gerade nach den turbulenten Wochen und Monaten sei es nunmehr wichtig, unter der neuen Leitung wieder in ruhiges Fahrwasser zu kommen, sagte Andreas Kropius in Anspielung auf wiederholt öffentlich vorgetragene Kritik der GdP-Regionalgruppe Steinburg-Dithmarschen um die Personalmisere im Bereich der Polizeidirektion ("GdP funkt SOS"). Die Dauer und die Vielfalt seiner Berufserfahrung würden für Holger Meincke sprechen. Dem neuen Leiter sei die Freude darüber deutlich anzumerken, auf der Zielgeraden seiner Karriere bei der Landespolizei mit der Übertragung einer solchen Herausforderung beauftragt worden zu sein. "Das ist vor allem auch eine gute Basis, um die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Polizeidirektion Itzehoe zur Bewältigung anstehender gemeinsamer Aufgaben für sich zu gewinnen", so Andreas Kropius. Holger Meincke selbst zeigte sich bei seiner Amtseinführung dankbar: "Ich war bisher noch nicht für Bereiche an der Westküste oder jenseits des Kanals zuständig. Es bietet mir die Chance, vieles Neues kennen zu lernen. Das ist immer eine Herausforderung", stellte der Leitende Polizeidirektor fest.

Foto: Andreas Kropius / Text: Thomas Gründemann

Gewerkschaft der Polizei, Landesbezirk Schleswig-Holstein e.V., Max-Giese-Straße 22, 24116 Kiel, Telefon 0431-17091, Telefax 0431-17092, E-Mail: gdp-schleswig-holstein@gdp.de, 25. April 2019 –Nr. 027/2019 (XXXI)

